

Gesetz über das Halten von Hunden (HundeG)

KOMMENTAR

von Luise Gottberg, Beraterin für die öffentliche Verwaltung bei der ÖPP Deutschland AG, Berlin,
Friedrich Gottberg, wissenschaftlicher Mitarbeiter des Lorenz-von-Stein-Instituts für Verwaltungswissenschaften an der Christian-Albrechts-Universität zu Kiel
und Dr. Anika Dorthe Luch, Koordinierungsreferentin im Ministerium für Inneres und Bundesangelegenheiten des Landes Schleswig-Holstein, Kiel

Inhaltsübersicht

	Seiten
Abkürzungsverzeichnis	3
Literaturverzeichnis	9
Einführung	13
Gesetz über das Halten von Hunden (HundeG) – Text –	25
Gesetz über das Halten von Hunden (HundeG) – Kommentar –	35
§ 1 Zweck des Gesetzes	35
§ 2 Zuständige Behörde	41
§ 3 Allgemeine Pflichten	44
§ 4 Sachkunde	70
§ 5 Kennzeichnung	77
§ 6 Haftpflichtversicherung	81
§ 7 Gefährliche Hunde	89
§ 8 Erlaubnisvorbehalt für das Halten gefährlicher Hunde	104
§ 9 Beantragung der Erlaubnis	108
§ 10 Voraussetzungen und Inhalt der Erlaubnis	117
§ 11 Zuverlässigkeit	123
§ 12 Persönliche Eignung	135
§ 13 Wesenstest	140
§ 14 Besondere Pflichten für das Halten und Führen gefährlicher Hunde	145

Inhaltsübersicht – HundeG

	Seiten
§ 15 Zuchtverbot	154
§ 16 Mitwirkungspflichten, Betretungsrecht, Grundrechtseinschränkung . .	158
§ 17 Anerkennung von Entscheidungen und Bescheinigungen anderer Länder .	162
§ 18 Ausnahmen vom Anwendungsbereich	166
§ 19 Sonstige Maßnahmen zur Gefahrenabwehr	168
§ 20 Ordnungswidrigkeiten	181
§ 21 Übergangsregelungen	187
Stichwortverzeichnis	189